

Freitag, 17 Januar 2014

OASE: Ein Blick zurück und viele Blicke nach vorn

Von [Stormarnlive](#)



Feiern 10 Jahre Tätigkeit als Elternbegleiterinnen: Wiebke Finck und Andrea Kefrig-Blase von der OASE^{hfr} Erziehungsberatung und Begleitung, Kindergruppen, Stadtteilarbeit, Partizipation, aufsuchende Sozialarbeit, Notfallbetreuung für Kinder und die Angebote für Angehörige von an Demenz Erkrankter. Die Liste der Arbeitsgebiete des Familienzentrum OASE ist lang. Und die bestehenden Angebote sollen weiter ausgebaut werden.

Bereits das vergangene Jahr war ereignisreich für den Bad Oldesloer Verein:

"Highlights waren unter anderem der Abschluss des Bundesprojektes „Wertebildung in Familien“ der in Berlin mit einem Familienfest auf dem Alexanderplatz begangen wurde, die erste Ferienbetreuung in Kooperation mit Stiftung Beruf und Familie Stormarn, Der Besuch unseres Praktikanten Herrn Thönnies und das wunderbare Konzert des Oldesloe Chörchens zu unseren Gunsten", so die Vorsitzenden Wiebke Finck und Andrea Kefrig-Blase.

Das wohl größte Projekt der OASE im neuen Jahr ist die Regelung des Betriebs der Offenen Ganztagsschule an der Grundschule West und der Klaus-Groth-Schule. Der Verein übernimmt die Tätigkeit des Vereins Offene Grundschulzeiten, der sich auflöst.

OASE: 10 Jahre Elternbegleitung

In diesem Jahr feiern Wiebke Finck und Andrea Kefrig-Blase ihre zehn Jahre lange Tätigkeit als Elternbegleiterinnen: "Bei dieser Hilfe für Eltern gilt es, Anregungen zu geben, ihnen Erleichterungen im Alltag zu schaffen. Wir wissen, wie anstrengend es sein kann, Kindererziehung, Berufstätigkeit und das alltägliche Leben zu meistern."

Die Aufgaben der qualifizierten Elternbegleiterinnen und Elternbegleiter sind vielfältig. In Form einer aktivierenden Elternarbeit bieten sie Beratung und Elternangebote zur Stärkung der Bildungskompetenz an, und beraten bei den Bildungsübergängen.

Informationen zum Verein unter www.oase-oldesloe.de